

# 133. Wer geht dort, schwer gebrücket?

R. Brunholzer.

*p* *mf*



1. Wer geht dort, schwer ge - drük - fet, mit har - ter Kreu - zes - last, zur  
 2. Wer trägt die Dor - nen - kro - ne auf blut - ge - tränk - tem Haupt, ver -  
 3. O sieh, am Kreuz er - hö - het als Fluch am Hol - zes - stamm, von  
 4. O sag mir doch die Kun - de, wer ist's, der dort ver - dirbt, der

*p* *mf*



1. Er - de tief ge - büß - fet und kennt nicht Ruh' noch Rast? Wer  
 2. folgt von bit - term Hoh - ne und al - ler Ehr' be - raubt? Und  
 3. al - ler Welt ge - schmä - het, — still wie ein Op - fer - lamm! Von  
 4. an der tie - fen Wun - de wie ein Ver - bre - cher stirbt? Der,



*f* *ff* *mf*



1. sinkt zu Bo - den nie - der in tie - fer See - len - qual und  
 2. legt ans Kreuz ge - schla - gen, wer lei - det dort so schwer? Die  
 3. Gott und Mensch ver - las - sen, fern, fern von al - lem Licht; ach,  
 4. der am Kreuz ge - stor - ben, er hei - ßet Je - sus Christ, der

*p*



1. geht dann seuf - zend wie - der *p* durchs trü - be Er - den - tal?  
 2. Schmer - zen, die ihn pla - gen, *ff* sind wie ein wil - des Meer.  
 3. sieh ihn jetzt er - blas - sen, *pp* sieh, wie sein Au - ge bricht!  
 4. uns das Heil er - wor - ben, *ff* drum un - ser Hei - land ist!